

Dieser Beitrag ist aus dem Interesse an psychologischen Themen im Bereich Management entstanden und bewegt sich an der Schnittstelle zwischen Kognitionspsychologie und dem Internationalen Management. Er beschäftigt sich mit Themen der Personalentwicklung und Organisationsentwicklung, die ein Unternehmen hin zu einer globalen Unternehmung führen sollen. Der Beitrag zeigt aber vor allem die Voraussetzungen für das Thema Global Mindset auf, indem die *kognitionspsychologischen Grundlagen* der Forschung des Global Mindset dargelegt werden und deren Bezüge zu Personalentwicklungsmaßnahmen, die beim Manager ansetzen, um ein Global Mindset zu entwickeln und zu kultivieren. Die in diesem Beitrag vorgestellten Grundbegriffe der Kognitionspsychologie sind wichtig für ein tieferes Verständnis der kognitiven Strategie- und Managementforschung, der sogenannten Managerial and Organizational Cognition.

Auch das Konstrukt des „Global Mindset“ ist hier verankert. Es kann mit einer Wissens- bzw. Kognitionsstruktur verglichen werden und stellt ein vereinfachtes „Abbild der Wirklichkeit“ dar. Es beinhaltet ein fundiertes Wissen über ein Themengebiet. Ein Mindset besteht aus Lebenserfahrung, Emotionen, Motivationen, Werten, Annahmen, dem Beruf, der Ausbildung und Erziehung, dem Arbeitsumfeld, der Berufserfahrung und der Kultureinbettung. Das heißt, das Mindset ist ein Produkt der Vergangenheit und entwickelt sich durch einen schrittweisen Prozess. Das aktuelle Mindset kontrolliert die Auffassung und Interpretation neuer Informationen. Solange die neuen Informationen mit dem aktuellen Mindset übereinstimmen, werden wir darin bestärkt. Sobald aber neue Information nicht mit dem aktuellen Mindset übereinstimmt, verweigern wir die neue Information oder wir ändern unser Mindset. Es existieren etablierte Forschungsmethoden, die ein Mindset auf der Individual- (Managerial Cognition) und Organisationsebene (Organizational Cognition) messen können, wie etwa das Cognitive Mapping, sowie korrespondierende Analyseprogramme und Managementworkshop, die Mindsets entschlüsseln können.